

Die Jugendabteilung des SV Weil 1910

Im Jahr des 100-jährigen Jubiläums spielen 290 Kinder in 19 Jugendmannschaften beim SV Weil. Diese werden von mehr als 40 Trainern und Betreuern und 12 Vorstandsmitgliedern betreut. Dadurch hat der Club seit Jahrzehnten eine der größten Jugendabteilungen im Verbandsgebiet.

Die Jugendarbeit hat in den vergangenen Jahren beim SV Weil immer wieder zahlreiche talentierte Fußballer hervorgebracht, welche in den eigenen Reihen der Aktivmannschaften, wie auch bei anderen Mannschaften eine feste Größe für die 1. und 2. Mannschaft wurden.

Mit den A-Junioren (U19) (Landesliga - ehemals Verbandsstaffel), B-(U17) und C (U15) - Junioren (Verbandsliga - ehemals Juniorenliga) spielen wir seit vielen Jahren auf Verbandsebene.

Leider mussten wir mit den A-Junioren in der Saison 2008/2009 von der Verbandsliga in die Landesliga absteigen. Die Verantwortlichen entschlossen sich dann zu einem radikalen Schnitt mit dem Ergebnis, insgesamt 7 Leistungsträger der B-Junioren des Jahrganges 1993 und 1994 mit in den Spielerkader der A Junioren aufzunehmen. Zeitgleich wurden die Trainerpositionen veränderte und der bisherige Trainer der B-Junioren, Lothar Lawicki, zum Cheftrainer bei der A-Jugend ernannt.

Nach der Vorrunde überwinteren die A-Junioren mit 15 Punkten auf einem Mittelfeldplatz. Am Ende der Saison belegte die Mannschaft einen guten 4. Platz, welcher aufgrund der Doppelbelastungen für viele Spieler durchaus positiv zu bewerten ist.

Die Vorrunde der U17 konnte mit elf Punkten auf einem Nichtabstiegsplatz abgeschlossen werden. Die Stärke und Ausgeglichenheit der Verbandsliga der B Junioren war seit Jahren nicht mehr so extrem. Hier merkte man natürlich das Fehlen der Leistungsträger, welche sich zum Wohle des Vereins in den Dienst der A-Junioren stellten. Das Team wurde Hallenbezirksmeister und belegte bei den Südbadischen Meisterschaften in Steißlingen einen ausgezeichneten 2. Platz. In der Rückrunde konnte die Mannschaft des Trainergespann Bernd Grether und Hanspeter Osswald dann auch auf die an die A-Jugend ausgeliehenen Spieler zurückgreifen und konnte daher mit einem 4. Schlussrang mehr als überzeugen.

Die U16 (B2) Junioren schlossen mit einem guten dritten Platz die Vorrunde in der Kreisliga ab, welcher auch das Saisonergebnis der Mannen um Trainer Peter König und Co-Trainer Roland Eichholtz war.

Die U15 (C1) um das Trainergespann Thomas Fricker, und dem in der Winterpause neu hinzu gestoßenen Christian Bauen, standen nach Abschluss der Vorrunde auf einem Nichtabstiegsplatz. In der Rückrunde sicherte sich das Team mit einem Kraftakt in den entscheidenden Spielen gegen Teams aus dem unteren Drittel die notwendigen Punkte, um auch in der kommenden Saison in der Verbandsliga spielen zu können. Abschlussrang 9 reichte hierzu aus.

Mit der U14 (C2) erhoffte sich das Trainerduo Andreas Hug und Thomas Zumkeller den Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksliga. Der jüngere Jahrgang spielte lange um die Meisterschaft mit, ehe dann bei zwei Spielen gegen die direkte Aufstiegs konkurrenz leider nicht gepunktet werden konnte. Ein dritter Schlussrang kann allerdings dennoch als erfolgreich betrachtet werden.

Im Bereich der U9 bis U14 Junioren wurde mit der Verpflichtung von Christian Bauen als sportlicher Leiter, der vor 2 Jahren eingeschlagene Weg der strikten Jahrgangstrennung in den einzelnen Altersklassen konsequent durchgezogen. Unter der Leitung von Christian Bauen trainieren die Kinder jeweils 3 Mal in der Woche und erhalten so eine optimale Ausbildung.

Bei diesen Altersklassen kann man mit Genugtuung feststellen, dass der SV Weil unangefochten im Bezirk die Nr.1 ist. Bei den stattgefundenen Hallenbezirksmeisterschaften holten sowohl die U11 wie auch die U13 den Titel bei der E- und D-Jugend. Zudem holte sich die U13 bei den Südbadischen Hallenmeisterschaften einen hervorragenden 2. Platz. Auf dem Feld messen sich die Teams der U13, U11 und U10 gezielt mit Gegnern, die jeweils einer älteren Jahrgangsstufe angehören. Die U12 spielt als jüngerer D-Jugendjahrgang in der Bezirksstaffel und belegte dort einen ausgezeichneten 3. Platz. Ziel in diesem Bereich ist es eine Basis zu schaffen, auf welcher die Spieler so weit ausgebildet sind, dass sie dem anspruchsvollen Fußball der Verbandsli-



gen der C bis A Junioren gerecht werden können.

Neben den genannten Leistungsteams werden im E- und D-Juniorenbereich noch 4 weitere Teams mit 50 Kindern betreut. Diese haben durch intensive Trainingsarbeit jederzeit die Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt den Sprung in eines der Leistungsteams zu schaffen.

Die Altersklassen bis zur F-Jugend trainieren ab der kommenden Saison 2010/11 ausnahmslos in der vereinseigenen Fußballschule Nonnenholz. Dort stehen mit Peter König, Christian Bauen, Dominik Kiesewetter und Ralf Merk vier Trainer zur Verfügung, welche den Kleinsten im Verein eine optimale kindergerechte Ausbildung zukommen lassen. Derzeit gehören 40 Kinder der Fußballschule an. Ab der kommenden Saison werden dies mehr als 70 Kinder sein, wobei mit Ausnahme der Bambinis alle Kinder zwei Trainingseinheiten in der Woche absolvieren werden.

Insgesamt gesehen ist die Jugendabteilung auf einem guten Weg seine Spieler selbst auszubilden und auch gut ausgebildete Trainer den Spielern zur Seite zu stellen.

Doch mindestens genauso wichtig wie die leistungsorientierte Nachwuchsförderung ist die Funktion der Jugendabteilung als breite Basisförderung. Immer mehr rücken soziale Aufgaben in den Fokus der Sportvereine. Kameradschaft, Umgang mit Siegen und Niederlagen und nicht zuletzt soziale Kompetenzen werden mehr und mehr von Sportvereinen vermittelt. Zudem bildet die Jugendarbeit auch die Basis für unseren Verein, schließlich werden Vorstandsposten, Seniorenmannschaften und die Alten Herren immer wieder mit neuen Leuten aus den eigenen Reihen bestückt.

Trotz der leistungsorientierten fußballerischen Ausbildung mit qualifizierten Übungsleitern ist die Jugendabteilung auf die zahlreichen Helfer rund um das Geschehen des Vereins wie auch auf die

Eltern angewiesen, welche sich Wochenende für Wochenende für die weiten Fahrten zu den Auswärtsspielen zur Verfügung stellen. Auch dies ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich und sei lobend erwähnt.

Im Jubiläumsjahr des SV Weil wünschen wir allen Gönnern, Vorstandsmitgliedern, Trainern, Eltern und Spielern ein erfolgreiches Jahr, um weiter unsere gesteckten Ziele zu erreichen. Allen die zu diesem erfolgreichen Abschneiden beitragen, sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

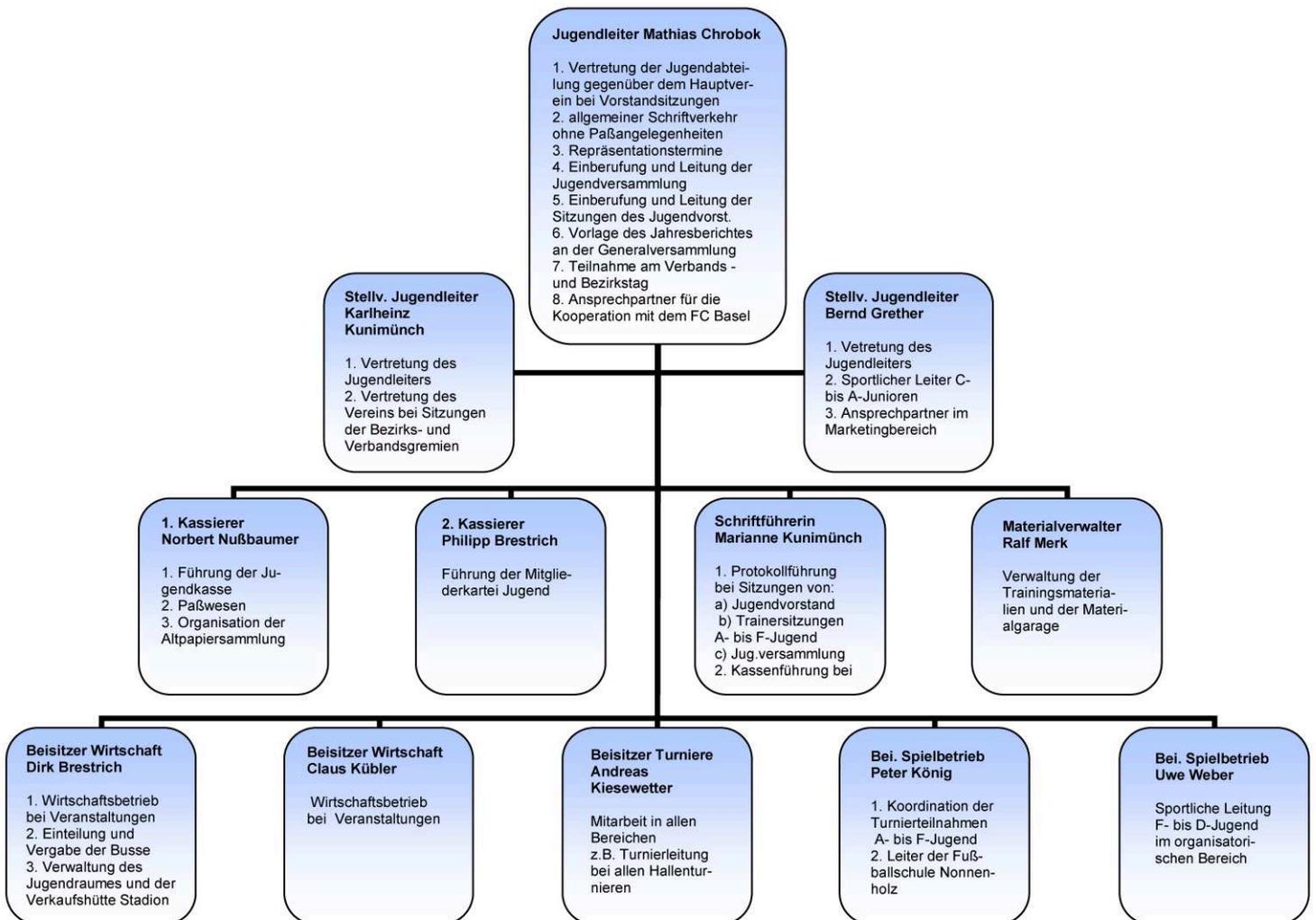
Die Jugendvorstandschaft



Die Jugendvorstandschaft des SV Weil 1910



Hintere Reihe von links nach rechts: Mathias Chrobok, Bernd Grether, Norbert Nußbaumer, Ralf Merk, Peter König
 Vordere Reihe: Philipp Brestrich, Dirk Brestrich, Claus Kübler, Marianne Kunimünch, Karlheinz Kunimünch
 Eingefügt: Andreas Kieseewetter, Uwe Weber





SV Weil U19

Hintere Reihe von links: Betreuer Pinke, Trainer Lawicki, Wagner(Spieler) Co-Trainer Lawicki
Mitte: Riede, Pinke, Yanar, Ezer, Weber, Steinebrunner, Schrempf
Vorne: Streule, Ziebold, Spalvis, Compagino, Bahira, Di Blasio



SV Weil U17

Hintere Reihe von links: Marius Fichte, Baris Yanar, Caner Acar, Simon Steinebrunner, Daniel Herzog, Jens Gfell
Mitte: Teammanager Gaspare Russo, Sergen Egin, Lukas Spalvis, Fabian Schmidt, Axel Imgraben, Pascal Strübe, Yannik Weber, Aaron Schrempf, Trainer Hanspeter Oßwald
Vorne: Bernhard Wunderlich, Riccardo Russo, Maximilian Leitner, Tobias Bruder, Marvin Dreyer, Vito Santoro, Peter Oßwald, Sascha Strazzeri





SV Weil U16

Hinten von links: Erolind Badalli, Marcö Eichholtz, Arbnor Musliu, Michael Hohmann, Uwe Meier
 Mitte: Trainer Peter König, Lukas Schneider, Vladimir Marker, Ersin Yildiz., Fabian Gazquez, Co-Trainer Alexander Schweigert
 Vorne: Özgür Bayram, Eduard Schweigert, Moritz Schumann, Marco Binder, Remigiusz Baran



SV Weil U15

Hintere Reihe von links: E. Arslan, E. Yildiz, M. Ly, G. Calvagna, D. Wüst, D. Büche
 Mitte: Trainer Bernd Grether, A. Leisinger, N. Schönherr, L. Flügel, F. Merk, Y. Böhler, L. Imgraben
 Vorne: M. Stöhr, P. Brestrich, S. Erman, C. Bakimci, M. Degelmann, M. Pospiech



SV Weil U14

Hintere Reihe von links: Davide Trefzer, Onay Bayin, Lukas Hug, Pascal Zumkeller, Timo Leisinger, Aljoscha Strübe
 Mitte: Torwartrainer Ingo Trefzer, Trainer: Andreas Hug, Antonius Tran, Mike Muser, Daniel Storm, Jarred Ogbamichel, Semih Yildiz, Dominik Wohner, Co-Trainer Thomas Zumkeller
 Unten: Yannick Ruder, Stefan Gavric, Pascal Lindenmann, Alexander Haas, Lavdrit Ismajli, Harry Bruker



SV Weil U13

Hintere Reihe von links: Fabian Schreiner, Dennis Wolf, Etienne Leisinger, Maximilian Stelzer, Thomas Pfeiffer, Oliver Winter
 Mitte: Woldemar Winter (Coach), Philipp Brestrich (Betreuer), Tim Stäbler, Oljver Gümpel, Robin Bousquet, Niklas Grether, Marco Anlicker, Stefan Bendig, Christian Bauen (Trainer), Claus Kübler (Co-Trainer)
 Vorne: Ruben Becker, Arianit Tasholli, Niklas Kübler, Max Zimmermann, Patrick Sterzelmeier, Malte Schmidt



SV Weil D2

Hintere Reihe von links: Trainer Norbert Nußbaumer, Salvatore D'Adamo, Thai Bui, Leo Schimdt
 Vorne: Triat Bui, Nico Pfanner, Dogan Alici, Felix Jäger, Philipp Girps



SV Weil U11

Hintere Reihe von links: Trainer Roland Winkler, Robin Grether, Adrian Mouttet, Alexander Powol, Simon Vosskuhl, Marvin Welte
 Mitte: Co-Trainer Jens Gais, Justin Ehry, Dennis Winkler, Hendrik Haag, Ylber Lokaj, Trainer Jürgen Gais
 Vorne: Sören Gasenzler, Alwin Tran, Julien Theobald, Niklas Gais, Clirim Recica, Julian Sedelmeier



SV Weil U10

Hintere Reihe von links: Martin Vierthaler (Trainer), Melvin Sala, Fabio Amelio, Marvin Benner, Valentin Suckau, Jannis Teuber, Finn Kahler, Dirk Teuber (Co-Trainer)

Vorne: Nick Lais, Elias Epp, Alex Tran, Lucas Vierthaler, Timo Ennen, Lando Suckau, Nikoľas Stäblier, Samuel Lisurek, Robin Kübler



SV Weil E2

Hintere Reihe von links: Uwe Weber (Trainer), Felix Bottke, Muhammed Gülec, Serhat Seldüz, Jerome König, Dominik Rabe, Udo Meier (Trainer)

Vordere Reihe: Philemön Ogbamicael, Patrik Nedic, David Maier, Morris Möckel, Dan Tudor, Sina Benner



SV Weil E3

Hintere Reihe von von links: Vito Di Brizzi, Johanna Seng, Kira Kübler, Lukas Deckert, Alpaj Gülsevgi, Baris Camak und Tom Froese
 Vorne: Betreuer Dirk Brestrich, Normann Scholz, Nico Kranz, Dorothea Seng, Chris Büchele, Jonathan Ogbamicael, Yannick Jersin, Alexander Wie-
 gand und Trainer Ralf Merk



SV Weil E4

Hintere Reihe von von links: Trainer Martin Juckel, Antonio Vanacore, Felix Riedel, Tibor Kirchner, Luke Deibler, Unkas Schwarze, Son Payát Schwar-
 ze, Trainer Thomas Schwarze, Christian Graul
 Vorne: Güney Arslan, Louis Juckel, Luka Camarota, Marius Fuchs, Nick Beckert, Chris Beckert, Mirko Thomann



SV Weil F1/F2

Hinterer Reihe von links: Antonio Colucci (Trainer), Kevin Nelic, Rocco Di-Blasio, Robin Fischer, Florian Sänger, Justin Reuter, Fabio Di-Blasio, Gert Schepens (Co-Trainer), Ralf Fischer (Co-Trainer)
Mittlere Reihe: Fabio Bauer, Luca Colucci, Michele Di-Blasio, Robin Schepens, Emre Cali, Sebastian Ramin Wright



SV Weil F3/F4

Hinterer Reihe von links: Trainer Martin Bratz, Trainer Andreas Schepperle und Teammanagerin Katja Mattern
Mittlere Reihe: Florian Schenkel, Cem Tuac, Maurice Wissler, Nick Harwardt, Anil Demir, Fabian Drews
Vordere Reihe: Julian Mattern, Leon Finkler, Malin Schepperle, Kim Froese, Yannick Müller, Luca Gullotto



SV Weil Bambinis



MERIAN ISELIN

Klinik für Orthopädie und Chirurgie

Die Jugendabteilung des SV Weil bedankt sich bei der Merian-Iselin-Klinik aus Basel für die großzügige Spende in die Jugendkasse. Weiterhin bedanken wir uns für ein längerfristiges Sponsoring auf unseren beiden Jugendbussen.

Kooperation SV Weil 1910 - FC Basel 1893

Der SV Weil und der FC Basel möchten Fußballtalenten in der Deutsch-Schweizer Grenzregion eine möglichst aufeinander abgestimmte und qualitativ hochwertige Ausbildungsstruktur bieten.

Dadurch soll einerseits möglichst vielen Spielern aus dem Breitenfußball der Region ein hochwertiges, erstrebenswertes Ziel - die Aufnahme in die Talentförderung - gegeben und andererseits einigen wenigen hochbegabten jungen Fußballern eine berufliche Perspektive geboten werden.

Zielsetzung dieser Kooperation:

- Verbesserung der Ausbildungsqualität beim SV Weil
- Frühzeitige Talenterkennung der begabtesten Spieler beim SV Weil
- Gezielte Laufbahnplanung dieser Talente
- Zuführung dieser Talente in den Spitzenfußball des FC Basel
- Etablierung des Spitzenfußballs beim FC Basel als Plattform für Talente aus der deutschen Grenzregion
- Verankerung des FC Basel als Teil der Ausbildungsstrategie des SV Weil
- Rückführung ehemaliger Spieler des SV Weil in deren 1. Mannschaft und damit Unterstützung des SV Weil als klassenhöchster Ausbildungsverein der Grenzregion
- Finanzielle Entschädigung für den SV Weil für Talente, die via Spitzenfußball beim FC Basel in den Profibereich vorstoßen



Maßnahmen:

- Organisation von vierteljährlichen gemeinsamen Trainerfortbildungen durch die Ausbildungschefs der beiden Vereine
- Jederzeitige Hospitation von Trainern des SV Weil im Spitzenfußball des FC Basel
- Beteiligung von Trainern des FC Basel an Trainingsmaßnahmen der Fußballschule Nonnenholz, der Juniorenmannschaften des SV Weil oder durch den SV Weil organisierten Intensivwochen/ Trainingscamps
- Möglichkeit zum kostenlosen Besuch von Super-League Spielen der 1. Mannschaft des FC Basel für die Junioren des SV Weil (3 mal jährlich 20 Personen)
- Durchführung von regelmäßigen Vergleichsturnieren (mindestens 3x jährlich) auf verschiedenen Altersstufen
- SV Weil - FC Basel - Kooperationsturnier für D-Junioren
- Durchführung von Talenttagen beim SV Weil und Leistungsbeurteilung der Spieler des SV Weil auf der Stufe D-Junioren (1 mal jährlich) unter Beteiligung der Nachwuchstrainer des FC Basel
- Sofortige Freigabe von Talenten des SV Weil für den Spitzenfußball des FC Basel (ab U15)
- Erarbeitung eines Entschädigungskonzeptes durch die Ausbildungsverantwortlichen der beiden Vereine für zukünftige Übertritte.



McDonald's Fußballcup um den Walter-Waibel-Gedächtnispokal



Im Jahre 1971 organisierte der damalige Jugendleiter des SV Weil Walter Waibel erstmals ein Hallenfußballturnier in der Sporthalle der Markgrafenschule. Das Turnier entwickelte sich in den vergangenen Jahren zu einem der bekanntesten Jugendfußballturniere in Süddeutschland und dem benachbarten Ausland. Zahlreiche Nachwuchsmannschaften von Bundesligavereinen wie der FC Bayern München, Borussia Dortmund, der Karlsruher SC und der VfB Stuttgart sowie Mannschaften aus dem

Ausland wie der FC Basel, der Grashopper-Club Zürich, Rapid Wien und Brøndby Kopenhagen nahmen bereits am Jugendturnier des SV Weil, welches traditionell am Faschachtswochenende ausgetragen wird, teil.

Wir bedanken uns bei allen Firmen, die den Förderverein der Jugendabteilung des SV Weil 1910 e.V. seit Jahren bei der Durchführung des McDonald's Fußballcup um den Walter-Waibel-Wanderpokal unterstützen.



ich liebe es™

McDonald's Weil m Rhein/Friedlingen
Herr Sieberer



Landgasthof Rebstock Weil am Rhein/Haltingen
Herr Biechele



Actemium Controlmatic AG
Herr Hauser



Davi&Ehrler Automobile Rheinfelden
Eheleute Janine Ehrler-Davi und Gianfranco Davi



Sparkasse Markgräflerland



Kurbad Sole Uno Rheinfelden (CH)
Herr Malinowski



Laguna Badeland Weil am Rhein
Herr Schuhmacher

Desweiteren bedanken wir uns bei folgenden Partnern für ihre großzügige Unterstützung:

- Druckerei TMG, Basel
- Di Lisa Sport, Lörrach
- Ingenieurbüro Schmidt, Weil am Rhein
- Euro-Pokal, Weil am Rhein
- H&H Concephaus, Lörrach
- Versicherungsmakler Eichin, Weil am Rhein
- Ermuth & Reichert Modehaus, Weil am Rhein
- Galileo's Musikcafe, Weil am Rhein
- Elektrohaus Gempp, Weil am Rhein
- Samy's Grillhaus, Weil am Rhein

Siegertafel McDonald's Fußballcup um den Walter-Waibel-Gedächtnispokal

Turnier	Jahr	Sieger E-Jugend	Sieger D-Jugend	Sieger C-Jugend
1	1972	-	SV Weil	Nordstern Basel
2	1973	-	FC Basel	Nordstern Basel
3	1974	-	SC Baden-Baden	VfB Stuttgart
4	1975	-	SV Weil	Grasshoppers Zürich
5	1976	-	Freiburger FC	Grasshoppers Zürich
6	1977	VfR Rheinfelden	Freiburger FC	Grasshoppers Zürich
7	1978	FC Friedlingen	SV Weil	Freiburger FC
8	1979	SV Weil	VfR Achern	SV Weil
9	1980	SV Weil	SV Darmstadt	TSV 1860 München
10	1981	FC Schönau	Nordstern Basel	SV Darmstadt
11	1982	FC Schönau	SV Darmstadt	Stuttgarter Kickers
12	1983	FC Muttenz	SV Darmstadt	Stuttgarter Kickers
13	1984	SV Weil	VfB Stuttgart	VfB Stuttgart
14	1985	VfR Basel	Stuttgarter Kickers	VfB Stuttgart
15	1986	FC Friedlingen	VfB Stuttgart	VfB Stuttgart
16	1987	SV Weil	Stuttgarter Kickers	VfB Stuttgart
17	1988	FC Friedlingen	Stuttgarter Kickers	SV Weil
18	1989	SV Weil	VfB Stuttgart	Stuttgarter Kickers
19	1990	FC Fribourg	Stuttgarter Kickers	FC Schalke 04
20	1991	SV Weil	FC Aarau	FC Schalke 04
21	1992	1. FC Kaiserslautern	VfB Stuttgart	FC Schalke 04
22	1993	1. FC Kaiserslautern	VfB Stuttgart	1. FC Kaiserslautern
23	1994	SV Weil	FC Mulhouse	1. FC Kaiserslautern
24	1995	1. FC Kaiserslautern	FC Mulhouse	FC Basel
25	1996	1. FC Kaiserslautern	Borussia Dortmund	Südbad. Auswahl
26	1997	SV Nollingen	Borussia Dortmund	FC Mulhouse
27	1998	FC Basel	FC Mulhouse	SG Weil/Friedlingen
28	1999	1. FC Kaiserslautern	1. FC Kaiserslautern	FC Basel
29	2000	FC Basel	VfB Stuttgart	SC Freiburg
30	2001	1. FC Kaiserslautern	VfB Stuttgart	FC Basel
31	2002	FC Basel	FC Basel	SC Freiburg
32	2003	FC Basel	1. FC Kaiserslautern	-
33	2004	Karlsruher SC	1. FC Köln	-
34	2005	1. FC Kaiserslautern	1. FC Köln	-
35	2006	MSV Duisburg	Borussia Dortmund	-
36	2007	1. FSV Mainz 05	Borussia Dortmund	-
37	2008	Karlsruher SC	1. FSV Mainz 05	-
38	2009	FC Basel	Karlsruher SC	-
39	2010	Hertha BSC Berlin	1. FSV Mainz 05	-

Verein zur Förderung der Jugendarbeit des SV Weil 1910 e.V.

Der SV Weil hat einen Förderverein

Die Jugendabteilung des SV Weil ist mit rund 300 Jugendlichen eine der größten Fußballjugendabteilungen in ganz Südbaden. Das Jugendvorstandsteam um Mathias Chrobok bietet den Jugendlichen beim SV Weil eine erstklassige fußballerische Ausbildung und den jungen Menschen die Möglichkeit, in den höchst möglichen Spielklassen des südbadischen Fußballverbandes am Spielbetrieb teilzunehmen. Die Jugendabteilung leistet einen wichtigen Beitrag zur Jugendarbeit in Weil am Rhein und schafft es regelmäßig, den Aktivmannschaften des SV Weil gut ausgebildete Spieler zuzuführen.

Die Rahmenbedingungen, welche die Jugendabteilung des SV Weil für ihre Arbeit mit den Jugendlichen vorfindet, haben sich in den letzten Jahren jedoch stark verschlechtert. Die allgemeine angespannte wirtschaftliche Lage sowie die Veränderungen in Bezug auf die Altpapiersammlungen lassen die Einnahmen erheblich zurückgehen. Die Ausgaben steigen jedoch durch gestiegene Energie- und Kraftstoffkosten (Fahrten zu Auswärtsspielen) sowie durch die große Anzahl an Jugendspielern in der Jugendabteilung.

Mitglieder der Jugendabteilung des SV Weil 1910 e.V. entschlossen sich im Dezember 2008 einen Förderverein zu gründen. Das Vorstandsteam um Dominik Kiese Wetter und Christian Bauen wollen so die Jugendabteilung bei der Einnahme von finanziellen Mitteln unterstützen, so dass für die Jugendarbeit des SV Weil ein solides finanzielles Fundament geschaffen wird.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns und somit die Jugendarbeit des SV Weil 1910 e.V. unterstützen würden. Sie leisten so einen wichtigen Beitrag, um die erfolgreiche Jugendarbeit des SV Weil auch in der Zukunft zu garantieren.

✂ -----

Ich unterstütze den Verein zur Förderung der Jugendarbeit des SV Weil 1910 e.V. mit meiner Mitgliedschaft.

Name, Vorname:	
Geburtsdatum:	
Adresse	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
Email-Adresse:	

Die derzeit gültige Vereinssatzung liegt in der Geschäftsstelle des SV Weil 1910 e.V. und im Internet unter www.svweil.de zur Einsicht aus. Sie ist mir bekannt und wird in allen Punkten anerkannt.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens € 24,- je Kalenderjahr. Es obliegt dem Mitglied, den Verein mit einem höheren Jahresbeitrag zu unterstützen.

Ich werde den Verein mit einem Mitgliedsbeitrag von jährlich _____ € unterstützen.

Der Mitgliedsbeitrag soll mir jährlich in Rechnung gestellt.

Der Mitgliedsbeitrag soll jährlich von meinem unten aufgeführten Konto mittels Banklastschrift abgebucht werden.

Hiermit ermächtige ich den Verein zur Förderung der Jugendarbeit des SV Weil 1910 e.V. widerruflich, den von mir zu leistenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber:	
Konto Nr.:	
Kreditinstitut:	
Bankleitzahl	

Datum: _____ Unterschrift: _____

Altpapiersammlung der Jugendabteilung

Die Jugendabteilung des SV Weil 1910 e.V. bedankt sich bei folgenden Firmen, die uns seit Jahren durch die Bereitstellung von Fahrzeugen bei den Altpapiersammlungen großzügig unterstützen:

DREHER + DREHER z.B.G.

TIEF-, STRASSEN- UND ROHRLEITUNGSBAU - PRESSBOHRUNGEN

79599 Wittlingen · Mühlenstraße 10 · Tel. 07621/94 09 89-0 · Fax 07621/94 09 89 18 · info@dreher-dreher.eu · www.dreher-dreher.eu

Ihr Partner im Tief- u. Strassenbau

Kompetenz am Bau

josef schnell

Bauunternehmung

www.josefschnell.de

Baden-Baden · Weil a.R. · Hirschberg a.d.B. · Offenburg

Frank Kern

Metallbau / Schlosserei

Treppenbau
Geländer
Türen u. Tore
Industriemontagen
Edelstahlarbeiten
Reparaturen
Konstruktionen

Gewerbestraße 15 • 79595 Rümplingen
Telefon 0 76 21 / 13 08 30 • Fax 0 76 21 / 13 08 31
Handy 0170 / 53 29 481 • Mail info@schlosserei-kern.de

www.via-bau.de

- MEISTERBETRIEB
- SCHLÜSSELFERTIGBAU
- WOHN-/INDUSTRIEBAU

- STAHLBETON- UND MAUERWERKSBAU
- AN- UND UMBAUTEN
- RENOVATIONEN

Reutackerstr. 31 • 79591 Eimeldingen • Tel. 076 21/57 62 74

KULTiviertes Malen
...Isolieren... Gipsen
...Spritzlackieren...

J. Kult

Telefon 07621 - 7 22 51 · Fax 79 30 22
Wollbacher Str. 6 · 79576 Weil am Rhein
Lackiererei: Telefon 07621 - 6 98 58

Lösungen für
die Industrie

ELEKTROTECHNIK
UND AUTOMATION
AUS EINER HAND

www.actemium.de

Fuchs –
Ihr Partner rund ums Haus
seit 75 Jahren

Albert Fuchs

Gipsergeschäft • Gerüstbau

79576 Weil am Rhein · Schultheissweg 10
Tel. 07621/71328 · Fax 07621/791462
info@fuchs-weil.de · www.fuchs-weil.de

Wir führen aus:

- Putz-, Stuck-, Trockenbau
- Brand- und Schallschutz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Beton- und Altbausanierung
- Gerüstbau und -verleih
- Reparatur-Service

Fußballschule Nonnenholz

Die maximale Ausbildung und Förderung der Jugendspieler des SV Weil 1910 e.V.!

Warum eine Fußballschule ?

Da das heutige Fußballspiel immer schneller und athletischer wird, werden bei der Förderung der Nachwuchsspieler immer höhere Ansprüche gestellt.

In der Fußballschule Nonnenholz des SV Weil 1910 e.V. wollen wir allen Kindern vom fünften bis achten Lebensjahr durch ein gezieltes und fachgerechtes Training eine Ausbildung auf hohem Niveau anbieten, damit diese anschließend in den verschiedensten Teams im SV Weil eingesetzt werden können.

Was macht die Fußballschule Nonnenholz des SV Weil 1910 e.V.?

Fußball ist unser großes Hobby und der Nachwuchs liegt uns am Herzen. Wir haben uns überlegt, wie wir den Nachwuchs helfen können, sich noch weiter zu entwickeln. Deshalb haben wir die Fußballschule Nonnenholz gegründet. Weiter legen wir sehr hohen Wert auf die schulische, die soziale und die Persönlichkeitsentwicklung.

Ziele:

Ziel der Fußballschule Nonnenholz ist es, den Kindern im Alter von 5 bis 8 Jahren eine einheitliche, kind- und entwicklungs-gerechte fußballspezifische Trainingseinheit anzubieten.

Zudem sollen die sozialen und persönlichen Kompetenzen der Kinder weiterentwickelt werden.

In den Wintermonaten wird das Training in einer Sporthalle durchgeführt.

Die Einteilung Fußballschüler erfolgt nach Jahrgängen. Den Trainern ist vorbehalten, stärkere Spieler in die nächste Gruppe weiterzugeben. So wird eine bestmögliche Ausbildung gewährleistet.

Die Trainingsschwerpunkte der Fußballschule liegen aufgrund des Alters der Fußballschüler in den Ballfertigkeiten. Zu diesen zählen:

- Passspiel
- Schuss
- Ball führen
- Ballan- und mitnahme
- Eins gegen Eins (offensiv)

Diese Fertigkeiten sollen den Fußballschülern während ihres dreijährigen Besuchs der Fußballschule geschult werden. Es wird bei der Ausbildung auf eine ganzheitliche Ausbildung (links und rechts) Wert gelegt.

Gruppe „Marin“

(Trainer Peter König, Jahrgänge 2003, Spielerzahl 12)

Lernziele: Ballgewöhnung (Hinführen zu einfachsten Dribbel- und Schusstechniken)

Koordination (Reaktions-, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen)

Gruppe „Schweinsteiger“

(Trainer Ralf Merck, Jahrgänge 2002, Spielerzahl 12)

Lernziele: Ballgewöhnung (beidfüßige Dribbel- und Schusstechniken stabilisieren, einfaches Fintentraining, Passspiel, Ballan- nahme, Koordination)

Gruppe 3 „Podolski“

(Trainer Dominik Kiesewetter Jahrgänge 2001, Spielerzahl 12)

Lernziele: Ballgewöhnung (erste Jonglierversuche, Fintentraining, Passspiel, erste Positionserklärungen) Spielformen vom 1:1 bis zum 4:4, Koordination

Folgende Trainingszeiten gelten nach den Sommerferien:

Trainingszeit Gruppe Marin
Montags, 16.00 - 17.15 Uhr

Trainingszeit Gruppe Schweinsteiger
Montags, 16.45 - 18.15 Uhr

Trainingszeit Gruppe Podolski
Mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr

Die Trainingsschwerpunkte: